



GEMEINDEBRIEF

August / September 2024

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Schmiedeberg



**„Der HERR heilt, die zerbrochenen Herzens sind,
und verbindet ihre Wunden.“**

Psalm 147,3

Auf ein Wort

„Der HERR heilt, die zerbrochenen Herzens sind, und verbindet ihre Wunden.“ Psalm 147, 3

So mitten im Sommer denkt man doch viel lieber an schönes Wetter, Urlaub und Erholung. Gedanken an Herzschmerz, Verletzungen und Trauer erscheinen da eher unpassend. Dafür wäre ja im November noch Zeit. Schließlich gibt es da den Buß- und Betttag und den Ewigkeitssonntag. Aber selbst im schönsten Sommer können Ereignisse oder können andere Menschen im Leben, in der Seele Wunden schlagen. Plötzlicher Verlust, Betrug oder Enttäuschungen lassen zu jeder Jahreszeit Herzen brechen. Wir alle brauchen jemanden, der sich um unser zerbrochenes Herz und unsere verwundete Seele kümmert.

Der Monatsspruch August erinnert mich daran. Als Kind gehörte ich zu den „Jungen Sanitätern“. Uns wurde beigebracht, erste Hilfe zu leisten. Dazu übten wir die Wundversorgung durch das Anlegen von Verbänden, die Lagerung und den Transport von Verletzten. Wir hatten uns bis zum Eintreffen von Arzt oder Rettungsdienst um den Menschen zu kümmern.

Es ist ja auch nicht so, dass wir gänzlich ohne Wunden und Verletzungen durchs Leben gehen. So gibt es Wunden, die ganz frisch sind und erst noch versorgt werden müssen. Einige unserer Verletzungen sind vielleicht mit den Jahren vernarbt und andere sind, ohne Spuren zu hinterlassen, geheilt.

Manches Zeugnis berichtet davon wie Menschen das heilsame Eingreifen Gottes erlebt haben oder wie sich Christen der Verwundeten und Verletzten dieser Welt angenommen haben.

So bin ich überzeugt, dass wir als Nachfolger Jesu hier und heute als Ersthelfer gebraucht werden. Dabei geht es nicht um das berühmte „Trostpflaster“. Es geht um die heilsame, rettende Begegnung mit Gott! Weil wir selbst den Heiland unseres Lebens, weil wir Jesus Christus kennen, können wir ihn anderen bekannt machen. Gemeinsam bitten wir, dass er die zerbrochenen Herzen heilt und alle Wunden verbindet.

Euer Volkmar Kaupert

Rückblick: Gottesdienst zum Stadtfest

Am ersten Juni-Wochenende fand in Dippoldiswalde das Stadtfest statt. Der Gottesdienst am Sonntag wurde gemeinsam von verschiedenen Gemeinden des Stadtgebietes vorbereitet und gefeiert. Ursprünglich im Freien geplant, fand er - auf Grund der unsicheren Wetterlage - in der Stadtkirche statt.

Janine Baumgart moderierte den Gottesdienst und weitere Mitglieder unserer Gemeinde beteiligten sich am Fürbittgebet. Pfarrerin Kalmakhelidze hielt uns die Predigt.

Die Kinder bastelten während der Kinderstunde eine riesige Kirche aus Pappe, die dann als Zeichen des ökumenischen Gedankens den Altarraum verzierte.

Pfarrer Kluge von der katholischen Gemeinde und Kirchenmusikdirektorin Reibiger bereicherten ebenfalls den Gottesdienst durch gesprochene Worte und wunderbare musikalische Beiträge.

Im Anschluss war Zeit für Gespräche und Begegnungen. Dies wurde rege genutzt und die Verbindungen miteinander vertieft.

Falk Rennhack

Rückblick: Gemeindefreizeit in Burkhardtsgrün

Wieder einmal stand kurz vor den Sommerferien die Einladung, ein gemeinsames Wochenende zu verbringen. Ca. 70 Geschwister machten sich auf zur Herr-Berge. Am Lagerfeuerplatz wurde am Freitag Abend zunächst den Geburtstagskindern gratuliert. Dann konnten wir uns wieder ein vielfältiges Abendessen mit Ge grilltem schmecken lassen.

Im Fitnessraum fand der Abend seine Fortsetzung. Es galt in verschiedene Rollen zu schlüpfen und sich dabei der entsprechenden Eigenschaften, Gemeinsamkeiten, Unterschiede bewusst zu werden. Auch das Bilden von Schutzbereichen für Schwächere wurde als Gruppe eingeübt. Ab 21:00 Uhr waren die Fußballbegeisterten eingeladen, gemeinsam das Eröffnungsspiel der EM anzuschauen. Das 5:1 für die deutsche Mannschaft sorgte natürlich für eine gute Stimmung.

Am Samstagvormittag waren alle ab 10 Jahren zum Seminar eingeladen. Wir erlebten, dass es bei einem Planspiel auch zu Planänderungen kommen kann. Unsere Erlebnisse und Erfahrungen aus der Pandemiezeit bildeten die Grundlage dieses Vormittags. Obwohl für viele diese Zeit vorbei ist, zeigt sich, dass sie tiefe Spuren hinterlassen hat.

Der Nachmittag bot wieder mehrere Möglichkeiten: Wandern, Quillen, Stricken, Postkarten schreiben, Ruhen, Reden ... Im Rondell fanden wir uns zu einem wiederum köstlichen Kaffeetrinken zusammen. Die kreativen Angebote wurden sehr gut angenommen und fanden bis zum Abendessen ihre Fortsetzung. Vom Grill gab es wieder leckere Sachen, ergänzt durch mitgebrachte Salate. Eine spontan gebildete Band gestaltete anschließend einen Lobpreisabend. In Gesang und Gebet lobten wir Gott und es gab auch die Möglichkeit, den Tag zu reflektieren.

Am Sonntagmorgen feierten wir gemeinsam Gottesdienst. Auch dort spielte das Thema des Wochenendes – „Anker in der Zeit“ – eine wichtige Rolle. Die Predigt, Impulse der Moderation, Zeugnisse und die Musik der Jugendband brachten uns einen guten, inhaltsreichen Abschluss des Wochenendes.

Ein herzliches Dankeschön an die Vielen, die zum Gelingen des Wochenendes beitrugen!

Falk Rennhack

Menschen zwischen Glauben und Politik

Die Themen und Entwicklungen unserer Gesellschaft sind zurzeit in aller Munde: In den Medien, am Arbeitsplatz, in der Verwandtschaft – aber manchmal schweigt man auch lieber, um sich nicht den Mund zu verbrennen.

Jedenfalls wird am 1. September, am Sonntag der **Landtagswahl**, ganz Deutschland nach Sachsen und gespannt auf die Wahlergebnisse blicken.

Wie kann es gelingen, miteinander zu reden? Vielleicht auch bei völlig unterschiedlichen Meinungen?

Und was heißt es dann, wenn Jesus sagt: „Liebt einander?“



**Menschen zwischen
Glauben und Politik**



Pastor Dirk Hochsprung
(Ev.-Freikirchliche Gemeinde Ilmenau)

Sa., 24. August '24, 17-19 Uhr
„Im Austausch bleiben
– vor und nach Wahl“

Erfahrungen mit dem „Raum zum Reden“
in Ilmenau (2022-2023)

So., 25. August 2024, 9:30
Gottesdienst zum Thema
"Gute Vorbilder gesucht!"

Aus dem Glauben an Gott
Beziehungen und Gesellschaft gestalten.

Friedenskapelle Schmiedeberg,
Lutherplatz



Am Wochenende vor der Wahl haben wir Pastor Dirk Hochsprung aus der EFG Ilmenau zu Gast.

In Ilmenau haben sie mit dem **„Raum zum Reden“** in den letzten beiden Jahren gute Erfahrungen gemacht, sich in gesellschaftliche Themen einzubringen.

Kommt gerne dazu und ladet auch noch Freunde ein.

*Euer Pastor Johannes
Fährdrich*



*Ich kann
nicht anders,
als zu singen*

Lobpreis- abend

Samstag,
24. August 2024
19:30 Uhr
Friedenskapelle
Schmiedeberg
Lutherplatz 23

Beten – Singen – Lob – Stille – Hören

Workshop Evangelisation

Workshop Evangelisation – einfach Jesus und Menschen zueinander bringen.

Oft wünschen wir uns, unseren Mitmenschen etwas Liebevolleres, Aufmunterndes zu sagen. Gute Gedanken für ihren Alltag – und auch etwas über Gott und Jesus.

Manchmal beten wir sogar für passende Gelegenheiten, aber wenn sie dann kommen, fällt uns oft nicht das Richtige ein.

Dann denken wir vielleicht: Wenn wir richtig gut evangelisieren möchten, dann müssten wir genauso sein wie der berühmte Prediger XY (Manchmal denken wir aber auch, wir müssten genau so nicht sein).

Oder wir bräuchten gar nicht über unseren Glauben an Jesus reden, sondern einfach nur überzeugend leben. Dann würden die Leute schon von alleine fragen.

All dies sind Themen, die wir bei unserem „**Workshop Evangelisation**“ **am 7. September von 15-18 Uhr** behandeln werden.

Wir werden lernen, dass wir nicht wie irgendjemand anders sein müssen, um zu evangelisieren. Sondern nur wir selbst. Weil Jesus uns liebt und durch uns wirkt.

Wir werden erkennen, wie kraftvoll unsere eigene Geschichte ist. Eben genau die Geschichte, durch die Gott uns bisher geführt hat und uns segnet.

Und wir werden üben, in Gesprächen gut an Lebensthemen anzuknüpfen, gute Fragen zu stellen und passende Antworten zu geben.

Denn ganz ohne Reden geht es auch nicht. Schließlich war Jesus der, der wohl am überzeugendsten einen christlichen Lebensstil gelebt hat. Er hat geholfen, gehandelt – und auch mit Menschen gesprochen.

Seid herzlich eingeladen und lasst euch für andere Menschen segnen.

Euer Pastor Johannes Fährdrich

Neues vom Kindergottesdienst

Mit der Jugendsegnung verabschiedeten wir dieses Jahr neun Kinder zur Jugend. Damit ist nun unsere Kinderzahl erheblich geschrumpft. Da auch die Mitarbeiter weniger werden, haben wir uns als Kindergottesdienstteam dazu entschlossen, nach den Sommerferien nur noch **zwei Gruppen** am Sonntag anzubieten. Die Kinder von 3 bis ca. 8 Jahren gehen dann während des Gottesdienstes zu den Spatzen und die älteren bis 8. Klasse zu den Großen. Die Kinder, die dann Zweitklässler sind, können entscheiden, ob sie lieber zu den Spatzen oder zu den Großen gehen wollen.

In unserem KiGo-Team können wir Heidi bei den Großen und Tabita bei den Spatzen begrüßen. Über euer Engagement freuen wir uns sehr und wünschen euch einen gesegneten Beginn im Kindergottesdienst.

Maria Hochauf



ER-lebt - „Gott ist in Sachsen am Werk“

Ein neues Projekt für das Jahr 2024

- Gemeinden sind eingeladen, Erlebnisse mit Gott beizusteuern.
- Jede Gemeinde könnte eine oder zwei Geschichten zu einem Zeugnisheft beitragen, zur Bereicherung und Ermutigung der Geschwister.
- Wir laden Euch herzlich ein gemeinsam zu entdecken, wie Gott in Sachsen wirkt.

Die Form des Glaubenszeugnisses:

- Text: ca. 1.600 Zeichen = A5-Blatt
- Profilbild, Name, Alter und Gemeinde der Verfasser sind erwünscht
- Abgabetermin: **31. Oktober** oder früher
- Jugendliche und alle, die das möchten, können ihre Geschichte mit Gott auch als kurzen Videoclip schicken

ANSPRECHPARTNER:

Andrea Herrmann
andrea.herrmann@efg-sachsen.de

Pastor Dániel Papp
pastor.d.papp@gmail.com

Informationen aus dem Landesverband



Liebe Gemeinden im Landesverband Sachsen, ich möchte euch mit dem Monatsspruch zum Juli grüßen:

„Du sollst nicht der Menge folgen zum Bösen und sollst vor Gericht deine Aussagen nicht nach der Menge richten, um das Recht zu beugen.“ 2. Mose 23, 2

Wir leben in einer Gesellschaft, wo es verschiedene Mehrheiten und Gedanken gibt, die größtenteils als gesellschaftlich anerkannt gelten. Es ist dabei immer wieder eine Herausforderung zu schauen, ob man mit der Mehrheit gehen kann oder lieber nicht. Darum ist es auch so wichtig, die Bibel gut zu kennen, damit wir die Mehrheitsmeinungen richtig einordnen können. Denn in unserem Text geht es darum, dass "Böse" also das, was nicht zu Gottes Maßstäben passt und anderen Menschen schadet, zu erkennen. Es geht auch darum, in jeder Lebenslage fair mit den Menschen umzugehen und andere nicht ungerecht zu behandeln. Nur damit ich bei der Mehrheit gut ankomme. Ich wünsche uns viel Weisheit bei den verschiedenen Entscheidungen, die wir immer wieder treffen müssen.

Pastor Christian Riedeg

Termine:

23.08.2024: Regionaltreffen Online 19.30 Uhr

29.09.2024: Landesverbands-Sonntag



Liebe Geschwister und Freunde,

wir blicken sehr dankbar auf eine wertvolle Landeskonzferenz in der EFG Leipzig zurück. Am 01.06.2024 trafen dort 20 Vertreter aus GJW Sachsen und Gemeinden zusammen, um über die aktuellen und zukünftigen Herausforderungen zu beraten. Besonders die Situation um den nicht vollständig besetzten Vorstand und die Berufung eines neuen GJW-Leitenden wurden ausführlich besprochen. Wir haben uns sehr über das überraschende Ergebnis dieses Prozesses gefreut, als wir 3 neue Ehrenamtliche in den Vorstand wählen konnten und auch der Landesverbandsleitung einen neuen Kandidaten für die GJW-Leitung vorschlagen konnten. Wir sind sehr dankbar für diese Entwicklung und wünschen dem neubesetzten Vorstand Gottes reichen Segen für die anstehenden Aufgaben mit Visions- und Strukturprozess im GJW.

Über 100 Kinder und Jugendliche werden in den Sommerferien unsere Freizeitangebote bereichern. Neben 2 Segelfreizeiten, der Zeltfreizeit und dem Abenteuercamp Kids werden sich auch Jugendliche auf den Weg nach Otterndorf zum BUJU machen. Zudem wird sich auch wieder eine Gruppe auf die lange Reise nach Ecuador zur internationalen Jugendbegegnung begeben. Es ist also wieder viel los und wir bitten euch für unsere Sommerfreizeiten zu beten. Betet bitte für die vielen ehrenamtlichen Mitarbeiter, die viel Zeit, Kraft und Kreativität einbringen, und für Bewahrung und viele tiefgehende Gottesmomente. Vielen Dank, dass ihr uns jedes Jahr im Gebet mittragt.

Euer GJW-Team

Termine:

14.09.2024: GJW-Sommerfest mit Sponsorenlauf

27.-29.09.2024: GROW-Wochenende in der EFG Dresden

05.-12.10.2024: Herbstfreizeit für Kinder und Teenies in Sayda

25.-27.10.2024: Ankerplatz

Unsere regelmäßigen Veranstaltungen ...



... in der Friedenskapelle (Lutherplatz 23)

Sonntag 9.00 Uhr Gebet
9.30 Uhr Gottesdienst
mit Kindergottesdienst

Freitag 17.30 Uhr 14tägig Jugendstunde



... in der Begegnungsstätte Sonnenblume (Altenberger Str. 39)

**Bitte informieren Sie sich im beiliegenden
Veranstaltungsplan oder aktuell über unsere
Internetseite www.soblume.de**

Gemeindeleiter

Marcus Fischer
c/o Lutherplatz 23
Schmiedeberg
01744 Dippoldiswalde
Tel: 035052-61334

Stellv. Gemeindeleiter

Thomas Kuhnert
c/o Lutherplatz 23
Schmiedeberg
01744 Dippoldiswalde

Adresse Friedenskapelle: Lutherplatz 23, Schmiedeberg, 01744 Dippoldiswalde

Internet: www.bapsch.de

Telefon: 035052-25020

Telefax: 035052-61335

E-Mail: info@bapsch.de

Bank: IBAN: DE 87 5009 2100 0000 6138 00 BIC: GENO DE 51BH 2

Gemeindebrief: Redaktion und Versand: Victoria Fischer

E-Mail: gemeindebrief@bapsch.de

Sie wünschen/du wünschst Gebet? Anliegen können an diese Email-Adresse gesendet werden:
gebet@bapsch.de und werden selbstverständlich vertraulich behandelt.

Bildnachweise: Titelseite: knipseline / pixelio.de

Redaktionsschluss für den kommenden Gemeindebrief: 15. September 2024

© Es ist untersagt, diesen Gemeindebrief (auch auszugsweise) zu kopieren oder zu scannen und elektronisch zu verarbeiten.